



Kirchenbote

Groß Schönebeck, Eichhorst, Klandorf, Zerpenschleuse

August – Oktober 2019, Nr. 64

Liebe Gemeinde!

Während ich diese Worte schreibe, beginnt der Sommerstau auf den Autobahnen. Die Ferien haben angefangen und die Leute fahren in den Urlaub. „Die kommen alle zu uns an die Ostsee! Lieber als nach Mallorca!“ sagt mir ein Mann aus Stralsund, den ich bei einem Geburtstagsbesuch kennenlerne, nicht ohne Stolz. Ja, das Meer – wie schön! Ich liebe das Meer und muss mindestens einmal im Jahr am Strand sitzen, dem Rauschen der Wellen lauschen und weit schauen. Dazu der unendliche Himmel, der Wind! Hachja! Das Bild unseres Kirchenboten haben wir also aus Fernwehgründen ausgewählt. Doch: wenn diese Zeilen erscheinen, geht es schon wieder los mit Schule und Arbeit. Der Blick auf das Meer und den Leuchtturm soll Ihnen noch ein Stück Urlaubserinnerung schenken und damit Kraft für den Alltag. Einen Leuchtturm zu sehen ist aufregend, besonders in der Nacht. Immer wieder blitzt im Dunkeln das Licht des Turmes auf und gibt Orientierung und Sicherheit. Mit den neuen technischen Möglichkeiten kommen Leuchttürme inzwischen aus der Mode. Sie werden umgebaut, man kann in ihnen wohnen oder sogar heiraten. Ein Leuchtturmgedicht fällt mir ein: **„Ich möchte Leuchtturm sein in Nacht und Wind – für Dorsch und Stint –**

für jedes Boot – und bin doch selbst ein Schiff in Not!“ Mit diesem Gedicht leitete der Schriftsteller Wolfgang Borchert sein 1946 erschienenes Buch „Laterne, Nacht und Sterne“ ein. In diesen wenigen Worten beschreibt Borchert seine großen Erwartungen für sein Leben, und gleichzeitig drückt er damit seinen Schmerz aus, weil er das scheinbar bisher nicht erreicht hat und wohl auch nicht mehr erreichen wird. Ein Jahr später starb er mit nur 26 Jahren an den Folgen des Zweiten Weltkriegs, der ihn physisch und psychisch zermürbt hat. Hinterlassen hat Borchert ein schmales dichterisches Werk mit großer Kraft. Er selbst war im Krieg und hat in kurzen eindrücklichen Geschichten dagegen angeschrieben. Die Sinnlosigkeit von Krieg, Hass und Gewalt spricht aus jeder Zeile. Sein Credo, am Ende des Lebens: „Sag nein!“ Sag nein, wenn Du mitmachen sollst bei Krieg, Hass, Zerstörung! Sag nein bei Mobbing, beim Über-andere-reden, beim Ausgrenzen und Schlechtmachen! Du hast die Wahl! Sag nein! Für mich sind Friedenstexte wie die von Wolfgang Borchert wirkliche Leuchttürme. Stimmen, die zu Frieden und Besonnenheit mahnen, die Orientierung schenken in einer Zeit, die uns herausfordert. Am 01.09. sind Landtagswahlen, auch bei uns in Brandenburg.

Viele Menschen sehen mit Sorgen das Erstarken rechter Kräfte. Am 01.09. erinnern wir aber auch an den Kriegsbeginn 1939, als Deutschland das benachbarte Polen angriff und ganz Europa mit unglaublicher Zerstörung überzog. Nie wieder Krieg! Wussten Sie, dass am 21. September Weltfriedenstag ist? Schon 1981 verkündete die Generalversammlung der Vereinten Nationen den Weltfriedenstag (International Day of Peace). An dem Gedenktag soll die Idee des Friedens sowohl innerhalb

der Länder als auch zwischen ihnen thematisiert und gestärkt werden. **Rund um die Kirche Groß Schönebeck laden wir am 01.09. zu einem Kirchenpicknick ein. Jede und jeder ist eingeladen! Um 11.00 Uhr beginnt es mit einer Friedensandacht in der Kirche. Kommen Sie doch vorbei, setzen Sie sich dazu. Bringen Sie ein wenig Picknick mit und freuen Sie sich auf Gemeinschaft und Gespräche.** Ihre Pfarrerin Sabine Müller

Aus der Gemeinde – Rückblicke und Vorschau – welch eine Fülle!

Dankbar schaue ich zurück auf zahlreiche Aktivitäten in unseren Kirchengemeinden: Das gemeinsame **Umweltprojekt** von Naturwacht, Schule und Kirchengemeinde zur Nachhaltigkeit hat unglaublich viel Spaß gemacht und wer um die Kirche Groß Schönebeck spaziert entdeckt, womit die Kinder sich eine ganzen Schultag lang beschäftigt haben. Ein Dank an alle für die gute Zusammenarbeit aller Beteiligten (besonders an Betina Post und Herrn Haase), gerne machen wir das mal wieder! Dann fegte ein „**Kirchenwind**“ durch die Immanuelkirche: ein Gospelchor aus Potsdam mit gleichem Namen. Er brachte berührende, mitreißende Musik mit und beschenkte uns mit viel Gefühl und Glaubenskraft. Auch das traditionelle

Muttertagskonzert in Zerpenschleuse war ein voller Erfolg und hat nicht nur die Mütter erfreut. Danke, lieber GKR in Zerpenschleuse für die Gastfreundschaft! Unter der Frage "Wo wohnt GOTT - im Himmel? Auf Erden?" trafen sich viele aus den Dörfern, aus Eberswalde und Berlin beim traditionellen regionalen **Himmelfahrtsgottesdienst an der Weidenkapelle** im Kommunitätsgarten in Zerpenschleuse. Fröhliche Musik begleitete den Gottesdienst dank Doreen Köhler. Danke an alle, die dafür gesorgt haben, dass der Picknicktisch so voll war und an Alina und Thomas Matthies für's Grillen. Schließlich war Pfingsten und der **Konfirmationsgottesdienst** - sehr aufregend für Lucy Schalo und Maren Groth, die beiden Konfirmandinnen.

Wie gut, dass die anderen Jugendlichen der Konfi-Gruppe da waren und den Gottesdienst mitgestaltet haben. Danke auch an Ron Randolph und Armin Keuchel für die Musik. Ein Extradank an die Familien und Frau Torge, die die Kirche in schmückendes pfingstliches Grün gehüllt haben! Unter freiem Himmel ging es dann **Pfingstmontag am Askanierturm** weiter. Der Regen verzog sich, sodass wir bei bestem Wetter einen leichten, feinen Gottesdienst zum Thema „Schmetterlings-ABC“ feiern konnten. Die Eichhorster Frauen servierten Kuchen und Uwe Schneider erklärte uns so manche Schmetterlingsart. Danke auch an den Posaunenchor Lichterfelde und Lotti Adler und Angelika Pankratz vom Solidario. Schließlich nahte der **Tag der offenen Höfe**, den wir als Kirchengemeinde ebenfalls immer mit gestalten. Der Solidarioladen hatte geöffnet, die Frauen von der Offenen-Kirche-Gruppe begrüßten herzlich alle Gäste mit Kaffee und Kuchen, Ron und Conny und der Immanuelchor sangen fröhlich, trotz der Hitze, ihre Lieder. Wer wollte, konnte einen Blick vom Kirchturm werfen. Schließlich feierten wir am Sonntagmorgen einen „**Heugottesdienst**“, hörten von der Heuernte im Wandel der Zeiten und bedachten, vor welche Herausforderungen die Landwirtschaft heute gestellt ist. Ein gelungenes Wochenende, in der es ein gutes

Miteinander aller Engagierten gab! Keine Selbstverständlichkeit! **Und demnächst?** Wir freuen uns auf das **Schorfheidefrühstück** im August in Klandorf, wo wir auch an 150 Jahre Kirche Klandorf denken wollen. Die Kirche ist geöffnet, es gibt eine kleine Ausstellung und Orgelmusik. Am 01.9. laden wir alle Interessierten zum **Kirchenpicknick** ein. Es beginnt um 11.00 Uhr mit einer Friedensandacht in der Immanuelkirche, danach ist Zeit zu Reden und Singen, bitte etwas zu Essen mitbringen, Tische sind vorhanden! Ende September werden wir uns wieder am Erntedankprojekt der Schule beteiligen und beim Erntedankgottesdienst präsentieren, was uns beschäftigt hat. Das nächste Konzert in Zerpenschleuse wird im Rahmen des „**Brassens-Festivals**“ stattfinden am 15.09. um 15.00 Uhr, herzlich willkommen. Außerdem gehen die **Bau- und Sicherheitsarbeiten am Evangelischen Gemeindehaus Groß Schönebeck** weiter. Die **Gemeindekirchenratswahlen** werfen ihre Schatten voraus. Am 03.11. wird in allen Kirchengemeinden gewählt. Und nicht zuletzt laden wir - in diesem vollen, besonderen Jahr - zum **Gedenkgottesdienst zum Mauerfall** ein am 17.11. um 14.00 Uhr in der Kirche Groß Schönebeck mit anschließendem Erzählkaffee im Gemeindehaus. Es grüßt aus dem Gemeindekirchenrat, Pfarrerin Sabine Müller

Konfirmation 2019 und Konfirmandenunterricht nach den Sommerferien



Konfirmation von: v. l. Maren Groth und Lucy Schalo

Neuer Konfirmandenjahrgang beginnt!

Alle Schüler und Schülerinnen aus Groß Schönebeck, Eichhorst, Schluff, Klandorf, Böhmerheide und Zerpenschleuse, die jetzt in die 7. Klasse gekommen sind und sich konfirmieren lassen möchten, sind herzlich zum Kennenlernen eingeladen! Ihr könnt zu dem ersten Termin gerne eure Eltern mit bringen. Wir treffen uns am Mittwoch 14. August um 16.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Groß Schönebeck.

Zu dem Termin sind auch die Jugendlichen eingeladen, die schon Konfirmandenunterricht haben. Achtung: wir wollen uns künftig zum Konfirmandenunterricht möglichst immer mittwochs treffen, alle 14 Tage von 16.30 – 18.00 Uhr. Ihr bekommt auch noch zur Erinnerung Post von mir. Bis dahin! Ich freue mich auf euch!
Eure Pfarrerin Sabine Müller

Konzert in Zerpenschleuse

Muttertag, was für ein wohlklingendes Wort. Muttertag, steckt da nicht Liebe drin? So die Willkommensworte am 12.05.19 in der Zerpenschleuser Ziegelfachwerk-Kirche, die im Dezember 1849 eingeweiht wurde und zum 5. Konzert im Rahmen „Musikschulen öffnen Kirchen“ einlud. Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg fördert Musikschulen, die mit ihren Orchestern und Musikschülern in Kirchen ihr Können unter Beweis stellen. In recht großer Besetzung gastierte die Musikschule Barnim mit Orchester, Solisten und kleinem Chor. Gespannt lauschten Gäste, Eltern, Omas, Opas, Onkel und Tanten den Klängen der jungen Künstler. Der Erlös durch Spenden verbleibt in der Gemeinde und wird hier ganz konkret für das Stimmen der Orgel verwendet. Einen Dank an die Musikschule und an die großzügigen

Spender. Für die Akteure der Musikschule wurde ein Gutschein für ein Eisessen in der Eisschleuse Zerpenschleuse gespendet. 1907 wurde dieser Tag von Anna Marie Jarvis für ihre Mutter in den USA begangen. Schon 1909 feierten 45 Staaten der USA diesen Tag. Jahre später wurde auch in der Schweiz, Finnland, Norwegen, England und seit 1923 in Deutschland wird dieser Muttertag gefeiert. Wie schön zu sehen und zu hören, wie Schüler und Lehrer sich freuen, ihr Können zu Gehör zu bringen. Unser Dank geht noch einmal an die Musikschule und an die fleissigen Helfer, die das erst ermöglichten, Kuchen gebacken und Getränke angeboten haben. Wenn das Wetter noch einlädt, sich auf den Weg zu machen und unsere Kirche sehr gut besucht war, alle zufrieden waren, was will man mehr.

Wolfgang Hundt

Vielfalt des Lebens rund um den Kirchturm

Am 10.05.19 trafen sich die Schüler der Klassen 4 bis 6 der Kleinen Grundschule Groß Schönebeck an der Kirche in Groß Schönebeck zu einem Projekttag. Gemeinsam wurde der Tag begonnen. Die Naturwacht im Biosphärenreservat Schorfheide und die evangelische Kirchengemeinde hatten für die Schule unter diesem

Motto viele Stationen vorbereitet. Herr Weißflog und Pfarrerin Frau Müller betrachteten die Vielfalt der Schöpfung aus der Sicht des Christentums. So wurde getöpft, geschöpft und nach einem Staunen und Sinnes Spaziergang durch den Kirchgarten ein Psalm geschrieben.

Viele kleine Dinge waren den Schülern aufgefallen. Muslimische Studenten betrachteten – gemeinsam mit den Schulkindern - die Schöpfung und die biologische Vielfalt im Sinne von Achtsamkeit und Bewahren aus der Sicht der Bäume. Die Schüler hatten viele kreative Ideen und waren aufmerksam und achtsam dabei. Ein gemeinsames Vielfalts-Frühstück und das Schlaraffenland vor unserer Tür - ein gemeinsames Mittagessen mit Produkten aus der Region - brachten die kulinarische Vielfalt ein. Zu den Themen Mauersegler, Fledermäuse,

Bienen und Wildbienen, Schmetterlinge, Insektensterben und biologische Vielfalt im Kirchwald konnten die Schüler in verschiedenen Gruppen der Naturwacht an den Stationen arbeiten. Ein kleiner Garten wurde auch angelegt. Am Ende des Tages wurde zum Abschluss feierlich die Mauersegler/Fledermaus-Infotafel enthüllt. Mit dem Gefühl etwas gelernt, erlebt, geschöpft und bewahrt zu haben, machten sich alle Schüler auf den Weg nach Hause.

Andrea Kühn, Kleine Grundschule

Konzert und Lesung in der Klandorfer Kirche



Im Rahmen der feierlichen Eröffnung des Theatersaales in Klandorf am 07.07., gaben um 20.00 Uhr Corinna Harfouch und Freunde ein barockes

Konzert mit Texten aus dieser Zeit. Vielen Dank für diesen wunderbaren Abend und die eingegangene Spende für die Erneuerung der Kirchenfenster.

Aktuelles

Kirchgeld 2019

Auch in diesem Jahr kassieren wir in unseren Gemeinden das Kirchgeld. Es ist die freiwillige Zahlung all derer, die nicht lohnsteuerpflichtig sind. Das Geld kommt in Gänze den Gemeinden zugute, dafür sind wir sehr dankbar. Im Jahr 2018 kamen in Zerpenschleuse 2190,98 Euro ein und in Groß Schönebeck 4792,89 Euro.

Gemeindefahrt im Sommer

2019 begehen wir das Fontane-Jahr. Fontane war auch in Rheinsberg – eine Ausstellung im Schloß erzählt darüber. Auf seinen Spuren wandeln wir und auf denen Friedrichs des Großen und seines Leibkammerers Fredersdorff.

Am **28.08.** fahren wir mit dem Reisebus nach **Rheinsberg und Zernikow**, haben Zeit für Schloß und Schloßpark Rheinsberg, Gut und Kirche Zernikow, mit Führungen, Mittagessen und Kaffeetrinken kostet die Fahrt 59 Euro pro Person

Einführung von Pfarrer Lucas Ludewig

Die Pfarrstelle der Kirchengemeinden Wandlitz-Basdorf-Zühlsdorf ist ab 01.09. wieder besetzt! Und damit endet die Vakanz, die von mir und anderen KollegInnen der Nachbarpfarrsprengel abgedeckt wurde. Wir freuen uns, dass Pfarrer

Herzlichen Dank. Am Mittwoch, 11.09. von 10.00 – 12.00 Uhr können die Zerpenschleuser ihr Kirchgeld im Kommunitätshaus am Friedensplatz 5 in Zerpenschleuse bezahlen, die Groß Schönebecker immer dienstagsvormittag im Pfarrhaus Groß Schönebeck. Oder aber Sie überweisen nach Erhalt des Erinnerungsbriefes.

(Bezahlung bitte am 06. und 13.08 im Pfarrbüro). Sie können sich noch anmelden im Pfarramt Groß Schönebeck. Die Busabfahrzeiten für die Gemeindefahrt sind:

7.30 Uhr Groß Schönebeck,

Jagdschloß

7.45 Uhr Klandorf, Bushaltestelle

(Dorfstr.2) und anschließend an der Feuerwehr

8.00 Uhr Zerpenschleuse,

Friedensplatz

Lucas Ludewig und seine Familie ins Basdorfer Pfarrhaus einziehen. Herzlich willkommen, liebe Nachbarn! Der **Gottesdienst zur Einführung findet am 22.09. um 14.00 Uhr in Basdorf** statt. Im Anschluss ist Zeit zum Kaffeetrinken und Kennenlernen.

Grüße aus dem Solidarioladen

Es ist heiß an diesem vorletzten Sonntag im August. Die Sonne brennt vom Himmel. Letzte Erntewagen rumpeln in ihre Höfe. Am Weißen See tummeln sich Kinder, die nicht mit helfen mussten. Sie ahnen nicht, dass ihre Väter nur noch kurze Zeit an ihrer Seite sind. Denn es ist das Jahr 1939 und am 1. September - **vor 80 Jahren** - begann der zweite Weltkrieg. Mit etwa 55 Millionen Toten in Europa und Fernost, brachte er ein kaum vorstellbares Leid. Betritt man unsere Groß Schönebecker Kirche stockt der Atem beim Anblick der Gefallenen- und Vermisstentafeln. Allein hier sind weit über hundert hoffnungsvolle Menschen dem Machtwahn eines Einzelnen zum Opfer gefallen, wie fast ebenso viele Männer 25 Jahre zuvor im 1. Weltkrieg. Die hinterlassene Leidspur - Hunger, Flucht und vernichtete Flure - wirkt sich tief in den Familien aus. Witwen und Waisen, versuchen mit den Wunden an Leib und Seele weiter zu leben. Noch heute werden beim Volksbund Deutscher Kriegsgräberfürsorge, weit über 4 Millionen ungeklärter Kriegstotenschicksale seit 1945 „verwaltet“. Er hat es sich zur Aufgabe gemacht, nicht nur Friedhöfe anzulegen und zu pflegen, sondern eine intensive Jugendarbeit gegen Krieg und



Diskriminierung zu leisten. Die Kinder vom Weißen See sind heute Großväter und Großmütter, und sehen mit Sorge in die Zukunft ihrer Enkel, weil einige wenige Hassprediger die Welt in Kriege treiben will und treibt. Syrien, Irak und Jemen, sind die jüngsten Beispiele dafür. Bruderkriege an vielen Orten auf dieser Erde vernichten Menschen, Ressourcen und Existenzen. Die Globalisierung, das Internet bringt das alles vor unsere Haustür. Immer wieder ein Appell an jeden von uns, fair und verständnisvoll miteinander umzugehen. Wir versuchen als kleines Mitglied in der Weltgemeinschaft des Fairen Handels, die soziale oft aus Kriegen entstandene Not zu lindern. Und es ist sehr schön zu erleben, wie viele Menschen sich mehr und mehr für unseren „Solidario“ interessieren und zu Kunden werden. So war der Internationale Tag des Weltladens in Wandlitz trotz Regen ein Erfolg; ebenso auch unser Engagement zu Pfingsten am Askanierturm sowie der Zuspruch am Tag der offenen Höfe. Wir danken Ihnen allen für Ihren fairen Einkauf bei uns und wünschen Ihnen einen sorgenfreien Sommer und milden Herbst ohne Zukunftsschatten. Lotti Adler für das Team des „Solidario“

Vorschau

Schorfheideklänge

Immanuelkirche: am Sonntag,
08.09. um 17.00 Uhr, Orgelkonzert
mit Pascal Teichmann, Marienwerder;
Eintritt frei, Spende erbeten und am

12.10. um 19.00 Uhr, Mini-Festival
Tschechien/USA mit Sammy
Vomáčka, Jesse Ballard, Joe Kucera &
Ron Randolf

Die Künstler des 16. Chanson-Festivals Georges Brassens, Dorfkirche Zerpenschleuse am 15.09.19 um 15.00 Uhr



DUO ALCAZ

Jean-Yves Liévaux und Vyviane Cayol
<http://www.alcaz.net/>



Christiane Courvoisier

<http://www.christianecourvoisier.com/>
Begleitet wird sie von Fred Jaupart



Corinne Douarre

www.corinnedouarre.com



Lutz Keller

www.lutz-keller.de

für weitere Informationen: www.festival-brassens.info
<http://www.facebook.com/BrassensFestivalBasdorf>

GKR-Wahlen am 03.11.19



Am 03.11. finden in unseren Pfarrsprengeln die Wahlen zu den Gemeindegemeinderäten (GKR) statt. Es werden alle GKR neu gewählt. Wir freuen uns, dass viele der bisherigen Kirchenältesten sich wieder zur Wahl stellen und wir aber auch neue Ehrenamtliche zur Mitarbeit gewinnen konnten. Bis zum 19.08. besteht die Möglichkeit, einen Wahlvorschlag im Pfarramt abzugeben, zusammen mit 5 Unterschriften. Im nächsten Gemeindebrief finden Sie Porträts der KandidatInnen, ebenso in den Kirchen- und Gemeindehäusern. Zu folgenden Zeiten wird am 03.11. gewählt:

Im Wahlbezirk Groß Schönebeck am 03.11.19 in der Zeit von 08.30 bis 11.30 Uhr im Gemeindeforum in der

Liebenwalder Straße 54: gewählt werden sechs Älteste und ein Ersatzältester. Während des Gottesdienstes (09.15 - 10.15 Uhr) ruht die Wahlhandlung.

Im Wahlbezirk Klandorf am 03.11.19 in der Zeit von 13.30 bis 15.30 Uhr in der Winterkirche in Klandorf, gewählt werden zwei Älteste und ein Ersatzältester. Während des Gottesdienstes (14.00 -15.00 Uhr) ruht die Wahlhandlung.

Wahlbezirk Eichhorst am 03.11.19 in der Zeit von 16.00 bis 18.30 Uhr im Gemeindeforum in der Schulstraße 17 in Eichhorst, gewählt werden zwei Älteste und ein Ersatzältester. Während des Gottesdienstes (17.00 -18.00 Uhr) ruht die Wahlhandlung.

In Zerpenschleuse findet die Gemeindegemeinderatswahl ebenfalls am 03.11.19 statt. Uhrzeit: 09.30 - 10.30 Uhr und 11.30 - 14.00 Uhr, Ort: Kommunitätshaus.

Während des Gottesdienstes 10.30 - 11.30 Uhr ruht die Wahlhandlung. Zu wählen sind 4 Älteste und 2 Ersatzälteste.

Bitte achten Sie auch auf die Aushänge in den Schaukästen und in unseren Kirchen und Gemeindehäusern.

Die Kandidat*innen stellen sich in den Gottesdiensten am 1. Wochenende im Oktober vor (s. S. 12).

Gottesdienstplan

Datum	Groß Schönebeck	Eichhorst
03.08.19		18.00 Uhr / Pfn. Müller
04.08.19	09.15 Uhr / A / Pfn. Müller	
11.08.19	10.00 Uhr Regionaler Mirjamsonntag, Kirche Finowfurt	
18.08.19	09.15 Uhr / Preiss und Pfn. Müller	
25.08.19	Schorfheidefrühstück ab 10 Uhr in Klandorf, offene Kirche, Ausstellung, Orgelandachten	
01.09.19	Kirchenpicknick Groß Schönebeck 11.00-15.00 Uhr; 11.00 Uhr Friedensandacht in der Kirche	
15.09.19	09.15 Uhr / Lekt. Trellert	
21.09.19		15.00 Uhr Singegottesdienst mit Kantorin Köhler
22.09.19	14.00 Uhr Einführung von Lucas Ludewig, Kirche Basdorf	
29.09.19	11.00 Uhr Regionaler Erntedankgottesdienst in Groß Schönebeck, Bauernhof Bohm, Pfn. Müller	
05.10.19		18.00 Uhr / Vorstellung der Kandidaten des GKR / Pfn. Müller
06.10.19	09.15 Uhr / A / Vorstellung der Kandidaten des GKR / Pfn. Müller	
20.10.19	09.15 Uhr / Lekt. Trellert	
31.10.19	18.00 Uhr Regionaler Reformationsgottesdienst in Klosterfelde	
03.11.19	09.15 Uhr / Gottesdienst und GKR Wahl / Pfn. Müller	18.00 Uhr / Gottesdienst und GKR Wahl / Pfn. Müller

August-Oktober 2019

(Änderungen vorbehalten)

Datum	Zerpenschleuse	Klandorf
03.08.19		
04.08.19	10.30 Uhr, Kirche / Pfn. Müller	
11.08.19	10.00 Uhr Regionaler Mirjamsonntag, Kirche Finowfurt	
18.08.19	10.30 Uhr, Kirche / Preiss und Pfn. Müller	
25.08.19	Schorfheidefrühstück ab 10 Uhr in Klandorf, offene Kirche, Ausstellung, Orgelandachten	
01.09.19	Kirchenpicknick Groß Schönebeck 11.00-15.00 Uhr; 11.00 Uhr Friedensandacht in der Kirche (Zerpenschleuse ist herzlich eingeladen)	
15.09.19	15.00 Uhr, Konzert	
21.09.19		
22.09.19	14.00 Uhr Einführung von Lucas Ludewig, Kirche Basdorf	
29.09.19	11.00 Uhr Regionaler Erntedankgottesdienst in Groß Schönebeck, Bauernhof Bohm / Pfn. Müller	
05.10.19		
06.10.19	10.30 Uhr, Kirche / Vorstellung der Kandidaten des GKR / Pfn. Müller	14.00 Uhr / Vorstellung der Kandidaten des GKR / Pfn. Müller
20.10.19	10.30 Uhr, Kirche / Lekt. Trelert	
31.10.19	18.00 Uhr Regionaler Reformationsgottesdienst in Klosterfelde	
03.11.19	10.30 Uhr, Kom. Haus / Gottesdienst und GKR Wahl / Pfn. Müller	14.00 Uhr Gottesdienst und GKR Wahl /Pfn. Müller

Die Gemeinde gratuliert zum Geburtstag!

Eichhorst		
Klandorf		
Böhmerheide		
Schluff		
Groß Schönebeck		

Zerpenschleuse		

Wir gratulieren allen,
die Geburtstag haben, und wünschen Gottes Segen!



Was hülfe es **dem Menschen**,
wenn er die **ganze Welt** gewönne und nähme
doch Schaden **an seiner Seele?**

Monatsspruch
SEPTEMBER
2019

MATTHÄUS 16,26

Regelmäßige Termine

(August - Oktober 2019)

Groß Schönebeck, Gemeindehaus:

Sprechzeit: Büro im Pfarrhaus dienstags 9.00 – 11.00 Uhr

Immanuel-Kirchenchor: montags 19.30 Uhr

GKR Groß Schönebeck: monatlich donnerstags jeweils 19.00 Uhr
nach Absprache

Christenlehre: „Regenbogenkids“ freitags 14.00 Uhr
(außer in den Ferien)

Fröhliche Kaffee-Runde: freitags 09.08., 06.09. und 04.10. jeweils
um 14.30 Uhr

Konfirmandenunterricht: mittwochs immer 14-tägig,
erstmal nach den Ferien am 14.08. um 16.30 Uhr, dort
Terminabsprache

Solidario (Eine-Welt-Laden): freitags 15.00 - 18.00 Uhr im
Gemeindehaus

Qui Gong-Gruppe, jeden 2. und 4. Dienstag, 17.30 Uhr

Cantienica®, jeden 1. und 3. Dienstag ab 17.15 Uhr und 19.00 Uhr

Schorfheideklänge:

08.09. um 17.00 Uhr, Orgelkonzert mit Pascal Teichmann

12.10. um 19.00 Uhr, Mini-Festival Tschechien/USA mit Sammy
Vomáčka, Jesse Ballard, Joe Kucera & Ron Randolf

Zerpenschleuse, Kommunitätshaus:

GKR Zerpenschleuse: monatlich mittwochs nach Absprache
jeweils 19.00 Uhr

Christenlehre: „Regenbogenkids“ dienstags 16.00 – 17.00 Uhr
(außer in den Ferien)

Seniorenachmittag: letzter Mittwoch im Monat: 21.08., 25.09. und
30.10. jeweils 14.30 Uhr

Konzert:

Die Künstler des 16. Chanson-Festivals Georges Brassens
Dorfkirche Zerpenschleuse am 15.09.19, 15.00 Uhr



Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Erntedank!

Gott sei Dank wächst auf der Erde alles, was wir brauchen. Wir feiern in der Kirche ein Fest, bei dem wir Gott dafür danken, dass er so gut für uns sorgt. Wir bringen Schätze der Äcker, Bäume und Gärten zum Gottesdienst mit: Brot, Obst und Gemüse. Kommst du auch mit?



Schwimmende Äpfel

In einer Wanne mit Wasser liegt für jedes Kind ein Apfel. Die Spieler versuchen, in einen Apfel zu beißen und ihn mit den Zähnen aus dem Wasser zu heben. Ohne Hände! Achtung, es wird nass!



Ein Gast beschwert sich im Restaurant: „Herr Ober, auf der Speisekarte ist ein Druckfehler! Da steht Kalbsleber. Aber was Sie serviert haben, ist Kalbsleder.“



Großes Krabbeln

Vor jedem Spieler liegt ein Apfel. Einige Meter weiter ist die Ziellinie. Los geht's! Jeder kniet sich hin und schubst so schnell wie möglich seinen Apfel mit der Nase zur Ziellinie – ohne Hände!



Biberrätsel: Was haben die Raben dem hungrigen Propheten Elia täglich gebracht?

Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711/60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Rätselauflösung: Brot



Gesichter unserer Gemeinde

Liebe Gemeinde, liebe Regenbogenkids, liebe Eltern, letztes Jahr im September begann ich in der Region eine Elternzeitvertretung als Gemeindepädagoge, für meine Vorgängerin. Seit dieser Zeit bis jetzt habe ich mit viel Freude Kinder betreut zur wöchentlichen Veranstaltung „Regenbogenkids“ (Christenlehre) und bei einigen Projekten und Gottesdiensten mitgewirkt. Ab September beginnt bei mir ein neues Lebenskapitel. Ich werde das zweite Mal Vater und werde in Elternzeit gehen. Voraussichtlich



werde ich ein halbes Jahr nicht zur Verfügung stehen. Da es auch ohne mich weitergehen wird, lade ich Sie und euch herzlich zum Regenbogenfest unter dem Motto „Neues Beginnen“ ein. Es findet am 16. August 2019, 15.30 Uhr, in und bei der Kirche Groß Schönebeck statt. Bei diesem Fest erwartet euch Spiel, Spaß, Essen und eine Ideenkonferenz, wie es künftig für euch Kinder weiter gehen wird. Es grüßt euch herzlich, Christian Weißflog, Gemeindepädagoge

Liebe Gemeinde, ich freue mich sehr darauf, im August als Praktikantin bei Ihnen in den Kirchengemeinden Groß Schönebeck und Zerpenschleuse sein zu dürfen und einen Einblick in Ihr Gemeindeleben zu bekommen. Dabei werde ich Pfarrerin Müller einen Monat lang begleiten, den Beruf der Pfarrerin von dieser Seite aus kennenlernen und mich ausprobieren. Ein paar Worte zu mir: Mein Name ist



Raya Preiss und ich bin Theologiestudentin in Berlin. Derzeit studiere ich im 6. Semester, ich bin etwa bei der Hälfte meines Studiums angekommen. In meiner Freizeit bin ich viel in meiner Gemeinde unterwegs oder arbeite mit anderen Studierenden, bald auch mit Kindern. Zudem spiele ich Harfe und Tanze gern. Herzliche Grüße, Raya Preiss

Herzliche Einladung zum Evangelischen Chorinfest 2019

Am 8. Sept. 2019 im Kloster Chorin 12 bis 17 Uhr

In einer großen bunten Gemeinschaft, die Vielfalt christlichen Glaubens entdecken, Freunde treffen, Gott mit Herzen, Mund und Händen loben und preisen – all das und mehr erwartet Sie an diesem Tag!

Wir laden ein zu einem lebendigen, bunten Fest und freuen uns auf einen Tag der Begegnung und Ermutigung. Genießen Sie die einzigartige Atmosphäre des Klosters, seien Sie willkommen und bringen Sie Freunde und Bekannte mit! Das Programm ist bunt und spannend!

Festprogramm:

- 10 Uhr öffentliche Generalprobe
- 12 Uhr Eröffnung des Chorinfestes, Markt der Möglichkeiten, Besichtigung, Wandelkonzerte
- 14 Uhr Gottesdienst mit Band, Bläsern und Einführung von Michael Schütz als Beauftragten der Kirche für Popularmusik, Predigt: OKR Bammel
- 15.15 Uhr Auftritt des MassChoirs unter Leitung von Peter Ekengren und Arvid Nerdal (aus Schweden)

Infos:

www.chorinfest.de
www.gospelchortreffen.de

Aus der Kommunität LechLecha in Zerpenschleuse

Bibelgespräch

Wir lesen gemeinsam den Bibeltext und suchen nach Alltagsbezügen und unseren Erfahrungen.

donnerstags, 19.30 -21.00 Uhr

19.09. und 10.10.

Kontakt: Geertje Bolle

Abend-Segen

singen-schweigen-beten-reden-segnen

mittwochs, 19.30 – 20.00 Uhr

18.09. und 16.10.

Kontakt: Geertje Bolle & Regine Lünstroth

LESEFRAUEN

Einmal monatlich laden wir zum Lesefrauenabend in die Kommunität ein. An jedem Abend stellt eine der Frauen den anderen ein Buch vor, das sie selber gerne gelesen hat, und wir sprechen gemeinsam darüber.

donnerstags, 19.30 – 21.00 Uhr

01.08., 26.09. und 31.10.

Kontakt: Regine Lünstroth

11.08., 10.00 Uhr: Mirjamsonntag

in der Ev. Kirche Finowfurt,

Hauptstr. 132

Thema: „Du bist schön.“ (Hohelied)

in Kooperation mit der Frauenarbeit im Kirchenkreis Barnim

Kommunitäts-Wochenenden

ein Wochenende gemeinsam leben und arbeiten

03./04.08. und 31.08./01.09.


Beginn: Samstag, 09.30 Uhr

Ende: Sonntag, 14.00 Uhr

Kost und Logis sind frei.

Anmeldeschluss: 2 Wochen vorher


Filmabende

 Wir laden ein zu Überraschungsfilmabenden in der Kommunität – zum gemeinsamen Schauen und darüber ins Gespräch kommen bei Wein oder Saft und Salzgebäck:

Samstag, 10.08., 17.00 Uhr

Samstag, 19.10., 17.00 Uhr

Friedensplatz 5; 16348 Wandlitz,
OT Zerpenschleuse,
www.lechlecha.de;
mail: info@lechlecha.de
Tel.: 033395/369;
mobil: 0162/2027002

 Mit diesem Symbol gekennzeichnete Veranstaltungen werden in Gebärdensprache übersetzt. Gehörlose sind herzlich willkommen!

Junge Hände für alte Wände – Jugendbauhütte Lübeck in der Kommunität LechLecha

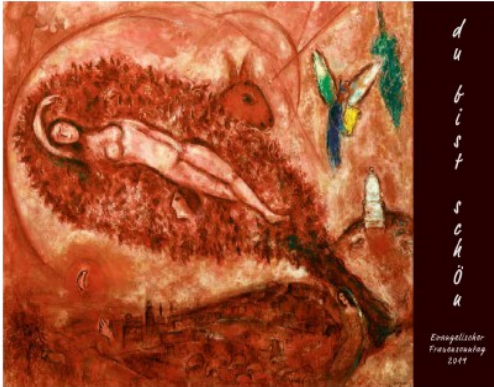
Vom 24.-28. Juni 2019 zelteten 20 Jugendliche der Jugendbauhütte Lübeck bei uns in der Kommunität. Dass es die bisher heißesten Tage des Jahres waren, war nicht geplant... Trotzdem zogen allesamt bei beeindruckend bester Laune die geplanten Bauvorhaben durch: Der Glockenturm am Kommunitätshaus ist vom Roste befreit und in Abstimmung mit dem Denkmalschutz erstrahlt er nun in Anthrazit. Das Scheunendach war teils abgedeckt, um drei große Sparren und einen Zugbalken am Ostgiebel auszubessern bzw. auszutauschen. Und eine Gruppe erstellte ein komplettes Aufmaß der Scheune. Und es gab einen Schmiedeworkshop! In all den Aufgaben konnten sich die jungen Frauen und Männer ausprobieren und dazu lernen und Gemeinschaft leben! Eine Woche turbulentes Leben am Friedensplatz 5 – wir danken allen Nachbarn, die das viele Lachen, Hämmern, Klopfen und Schrabben und auch die musikalische Untermalung mitgetragen haben. Die Abende waren gut gefüllt: Vorstellung unserer Kommunität und der Geschichte des

Kommunitätshauses. Eine gelungene Führung durch unsere Ziegelfachwerkkirche mit Dorothea Bartsch und Wolfgang Hundt, ein Einstieg in die Gebärdensprache mit Regine Lünstroth, und am letzten Abend ein gemeinsames Anstossen und der Hände Arbeit würdigen. Schön, dass Klaus Reimann und Thomas Matthies aus dem Gemeindegemeinderat, Dorothea Bartsch, Wilfried Bath und FreundInnen der Kommunität mit dabei waren! Wir danken von Herzen den begeisterten Jugendlichen, der Leitung der Jugendbauhütte Frau Dr. Ivalu Vesely, dem anleitenden Zimmermann Eric Jannsen und dem Restaurator Florian Pohlmann! Unser herzlichster Dank gilt außerdem dem Gemeindegemeinderat von Zerpenschleuse, der Denkmalpflegerin im Barnim Frau Schneider, die uns beraten hat und Thomas Biermann und Marc Polotzek, die uns die benötigten Gerüste zur Verfügung gestellt haben.

Sabine Albrecht, Regine Lünstroth & Geertje Bolle aus der Kommunität

Veranstaltung der Evangelischen Frauenarbeit des Kirchenkreises Barnim

Du bist schön!



Gottesdienst am Mirjamsonntag

mit anschließendem Kaffee und Imbiss

Sonntag, 11. August 2019 10 Uhr

Ort: Evangelische Kirche Finowfurt

Filmabend

bei Wein und Salzgebäck

Samstag, 10. August 2019 17 Uhr

Ort: Kommunität, Friedensplatz 5, 16348 Zerpenschleuse

Es laden herzlich ein: Ev. Kirchengemeinde Finowfurt, Kommunität LechLecha in Zerpenschleuse, Frauenbeauftragte im Ev. Kirchenkreis Barnim

Freitag, 20.09., 18.00 – ca. 21.30 Uhr, Frauen in Ostdeutschland – Film und Gespräch

*Evangelisches Gemeindehaus in Groß
Schönebeck, Liebenwalder Straße 54,
16244 Groß Schönebeck.*

Vor 30 Jahren fiel die Mauer. Im Jubiläumsjahr bewegen viele von uns Erinnerungen an diese Zeit. Manche haben das Gefühl, in zwei

verschiedenen Ländern gelebt zu haben. Wie war die Lebenswirklichkeit von Frauen in der ehemaligen DDR? Wie sah ihr Alltag aus, welche Sehnsüchte hatten sie? Und was hat sich nach dem Mauerfall am Stärksten verändert? Es gibt einen kleinen Imbiss. Eintritt frei.

Pfn. S. Müller:

frauen@kirche-barnim.de

Werbung

Uta Altermann



Med. Fußpflege
&
Kosmetiksalon

Liebenwalder Str. 1-3,
16244 Schorfheide
Tel.: 033393/223
E-Mail: info@pension-altermann.de



EINE-Weltladen
„SOLIDARIO“

Fachgeschäft für Fairen Handel
im Gemeindehaus

Freitags von 15.00 – 18.00 Uhr

Hegner Baustoffe

*Baustoffe
Baubehör
Malerbedarf
Werkzeuge*



Berliner Str. 1-2, 16244 Schorfheide
Tel./Fax: 033393/ 65802
E-Mail: hegner.baustoffe@gmx.de

Mai-Sept.:
Mo-So von 10-17 Uhr
(letzter Einlass 16 Uhr)
Okt.-April:
Mo-So von 10-16 Uhr



**Jagdschloss
Groß Schönebeck**
mit den ständigen Ausstellungen
„Jagd und Macht“ und
„Max Schmeling“

Schloßstr. 6, 16244 Schorfheide
Tel.: 033393 / 65272
www.jagdschloss-schorfheide.de

Blumenstübchen



R. Müller
16244 Groß Schönebeck
Berliner Str. 1
033393/65810

LEBENSLUST UND SELENGLÜCK
Lebensberatung
für Einzelne, Paare und Familien
Katrin Thomas
Döllner Str. 19, 16244 Groß Schönebeck
Tel. 0176 96540370
katrinthomas@kato-licht.de
www.wildkraeuter-berlin.de
Familientherapeutin, Psychologin,
Naturheilkundeberaterin

Kontakte

Ev. Pfarramt Groß Schönebeck
Pfn. Sabine Müller
Schloßstraße 9
16244 Schorfheide
OT Groß Schönebeck
Tel.:033393/341

E-Mail Pfarramt
grossschoenebeck@kirche-barnim.de
Pfarrerin Sabine Müller
S.Mueller@kirche-barnim.de

Kirchenbüro: A. Pankratz, B. Trellert, dienstags 09.00-11.00 Uhr
Chorleitung Ron Schmuck Tel.: 033393/667366
Gemeindepädagoge Christian Weißflog: 0163/6289 182

Internet: Unsere Angebote und Veranstaltungen finden Sie unter:

Kirchenkreis Barnim:	www.kirche-barnim.de
Groß Schönebeck, Eichhorst,	
Klandorf, Zerpenschleuse:	www.kirche-gross-schoenebeck.info
Basdorf, Wandlitz, Zühlsdorf:	www.kirche-basdorf.de
Ruhlsdorf, Sophienstädt, Marienwerder:	www.kirche-ruhlsdorf.de
Klosterfelde, Stolzenhagen, Prenden:	www.klosterfelde.eu

Bürgerverein Groß Schönebeck:
<https://www.grossschoenebeck.de/buergerverein.html>
Telefonseelsorge - 24 Stunden kostenlos: Tel. 0800 – 1110111
Internet: www.telefonseelsorge.de

Bankverbindung

Evangelischer Kirchenkreisverband Eberswalde (RKVA)

Evangelische Bank (EB)

IBAN: DE48 5206 0410 0003 9017 42 BIC: GENODEF1EK1

Bei Zahlungen bitte die betreffende Kirchengemeinde namentlich angeben!

Impressum

Der **Kirchenbote** für die Ortsteile Groß Schönebeck, Böhmerheide, Eichhorst, Klandorf, Schlufft und Zerpenschleuse erscheint 4mal jährlich im Auftrag des zuständigen Gemeindegemeinderates. Er wird **gratis** verteilt.

Kirchenbote-Redaktion

Ev. Pfarramt Groß Schönebeck, Schloßstr. 9,
Redaktionsgruppe: A. Gielsdorf, Pfn. S. Müller, B. Trellert, H. Busse, N. Barthen, A. Pankratz; Redaktion und Layout A. Gielsdorf, Vi.S.d.P. Pfn.S. Müller;
Redaktionsschluss am 01.10.2019